

Einzureichen an:

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Förderberatungszentrum
Domplatz 12
39104 Magdeburg

Nicht vom Antragsteller auszufüllen
Eingangsdatum

Kd.-Nr.



**Ich/Wir bitten um die Gewährung die Gewährung eines Darlehens/Tilgungszuschusses aus dem Zukunftsfonds
Entsorgungswirtschaft Sachsen-Anhalt**

Sollte der vorgegebene Raum nicht ausreichen, bitten wir Sie, ergänzende Angaben auf einem Beiblatt vorzunehmen und im Vordruck darauf hinzuweisen.

	Betrag in Euro	Laufzeit	Freijahre
<input type="checkbox"/> Darlehen			
<input type="checkbox"/> Tilgungszuschusses zum Darlehen nach Maßgabe der Ziffer 5. der aktuellen Vergabegrundsätze			

1. ANGABEN ZUM KUNDEN

1.1. Allgemeine Angaben

bei natürlichen Personen: Frau Herr

Geburts-/Gründungsdatum (bei Firmen)

Name, Vorname /Firma (lt. Handelsregister)

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

E-Mail

Ansprechpartner zur Kreditanfrage (Name, Vorname)

Vorwahl, Rufnummer/Fax

Branche, Tätigkeitsbereich

Angabe WZ-Code (sofern bekannt)

Hauptgesellschafter (nur ausfüllen, wenn Angaben nicht aus beigefügten Anlagen z. B. aktuelle Gesellschafterliste ersichtlich sind)

Name

Anteil Euro

Anteil in %

Name

Anteil in Euro

Anteil in %

1.2 Angaben zur Geschäftsführung

Kaufmännische Geschäftsführung (Name, Vorname)

Technische Geschäftsführung (Name, Vorname)

1.3 Erklärung zum KMU-Status

Bitte bestätigen Sie die nachfolgende Erklärung nur, wenn Sie im Vorfeld den Vordruck ‚KMU-Erklärung‘ für sich ausgefüllt und dabei die im Informationsblatt enthaltenen Hinweise beachtet haben. Ihre korrekte KMU-Erklärung sowie die dem Informationsblatt angefügten Berechnungsbögen sind wichtige Unterlagen. Bitte bewahren Sie diese daher in Ihren Akten auf. Gern hilft Ihnen das FörderBeratungszentrum bei der Erstellung der Erklärung weiter.

Das antragstellende Unternehmen erfüllt die Kriterien der KMU - Definition der EU

Stand: 25.02.2010



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung
INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT

2. KURZANGABEN ZUM VORHABEN

Eine detaillierte Beschreibung Ihres Vorhabens ist als **Anlage 1** „Maßnahmekonzept inkl. eines Finanzierungsplans“ beizufügen. Bei der Erstellung des Maßnahmekonzepts sowie des Finanzierungsplans dienen Ihnen die „Checkliste Maßnahmekonzept“ sowie das Muster „Finanzierungsplan“ (siehe Musterunterlagen Businessplan) als Orientierung für die von der IB benötigten Angaben.

2.1 Investitionsort (falls abweichend von Adresse des Investors)

PLZ 	Ort	Straße, Hausnummer
---------	-----	--------------------

2.2 Vorhabensbezeichnung

Sofern durch das Projekt innovative Maßnahmen der Entsorgungswirtschaft umgesetzt werden:

Eine Bestätigung des innovativen Charakters durch das Landesamt für Umweltschutz (Anlage 2a) ist ja nein dem Antrag beigefügt?

Sofern das Projekt Maßnahmen der Deponiesanierung umfasst:

Die geforderten Bescheinigungen des Landesverwaltungsamtes (Anlage 2b) sind dem Antrag ja nein beigefügt?

2.3 Ziel des Vorhabens

- Maßnahmen zur ordnungsgemäßen Stilllegung von Hausmülldeponien einschließlich Folgemaßnahmen
- Entwicklung innovativer Vorhaben zur stofflichen und energetischen Verwertung von Abfällen zur Schonung natürlicher Ressourcen
- Förderung integrierter Produktpolitik und Entwicklung neuer Produktkonzeptionen in Umsetzung der Europäischen Strategie für Abfallvermeidung und Recycling
- Förderung des produktintegrierten Umweltschutzes

2.4 Geplanter Beginn und Ende des Vorhabens (nur bezogen auf das mit dem Darlehen zu finanzierende Vorhaben)

Beginn

Ende

2.5 Arbeitsplätze (Anzahl beschäftigter Personen einschließlich Antragsteller)

Zum Zeitpunkt der Antragstellung

davon:

Unter Berücksichtigung des Vorhabens

davon

*bitte Teilzeitarbeitsplätze in Vollzeitarbeitsplätze umrechnen

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE/LIQUIDITÄTSPLANUNG

Zur Einschätzung der wirtschaftlichen Verhältnisse sowie der Liquiditätsplanung fügen Sie bitte als **Anlage 2** Angaben entsprechend der „Musterunterlagen Businessplan“ - Ziffer 2 A (Umsatz- und Ertragsvorschau) und Ziffer 2 B (Kapitaldienst) - bei. Als **Anlage 3** reichen Sie bitte eine Aufstellung gemäß der Ziffer 3 in den „Musterunterlagen Businessplan“ (Liquiditätsplan) ein.

Hinweis: Die Musterunterlagen zeigen Ihnen, welche Angaben die IB benötigt. Sofern Sie über eigene Aufstellungen oder Unterlagen verfügen, die die erforderlichen Inhalte vollständig abbilden, genügen uns diese Unterlagen.

Darüber hinaus dienen auch ihre Ausführungen zum Unternehmen im Maßnahmekonzept sowie die in der „Checkliste Notwendige Unterlagen“ in Ziffern 2, 8 und 9 bezeichneten Unterlagen der Einschätzung der wirtschaftlichen Verhältnisse und sind dem Antrag beizufügen

4. ERKLÄRUNGEN DES KUNDEN

- a. Ich/Wir erkläre(n), dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch nicht vor Erhalt des von der IB unterzeichneten Darlehensvertrages bzw. des Zuwendungsbescheides für den Tilgungszuschuss oder vor einer Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn begonnen wird. Mir/Uns ist bekannt, dass als Vorhabensbeginn bereits der Abschluss eines dem Vorhaben zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages gilt.

- b. Sind beim Investor, bei verbundenen Unternehmen, den Inhabern (Beteiligten) oder bei Unternehmen, mit denen durch die Inhaber des antragstellenden Unternehmens personelle, vertragliche, wirtschaftliche oder sonstige Beziehungen bestehen, Zwangsmaßnahmen, wie eidesstattliche Versicherungen nach § 807 ZPO, Konkurs- oder Vergleichsverfahren, Gesamtvollstreckungs- bzw. Insolvenzverfahren u. ä., in den letzten zehn Jahren beantragt, eingeleitet, durchgeführt oder mangels Masse abgewiesen worden? *(bitte ankreuzen)*

ja nein

Falls ja:

Datum	Aktueller Stand
-------	-----------------

Ist in den letzten fünf Jahren ein Steuerstrafverfahren gegen den /die Inhaber (Beteiligten) oder Vertreter des Unternehmens (auch im Zusammenhang mit anderen Firmen) beantragt, eingeleitet oder abgeschlossen worden? *(bitte ankreuzen)*

ja nein

Falls ja:

Datum	Aktueller Stand
-------	-----------------

- c. Ich/Wir erkläre(n), dass gegen mein/unser Unternehmen keine Rückforderungsanordnung aufgrund einer früheren EU-Kommissionsentscheidung zur Feststellung der Rechtswidrigkeit und Unvereinbarkeit einer gewährten Beihilfe mit dem gemeinsamen Markt vorliegt, der ich/wir nicht Folge geleistet habe(n).
- d. Ich/Wir versichere(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie der beigefügten Anlagen/Unterlagen. Andernfalls ist die IB berechtigt, den Kredit zur sofortigen Rückzahlung fällig zu stellen.
- e. Mir/uns ist bekannt, dass das beantragte Darlehen eine Subvention darstellt und die vorstehenden Angaben in den Nummern 1.1, 1.3, 2.1, 2.2, 2.4, 4.a bis 4.c dieses Antrages, der Finanzierungsplan gemäß Anlage 1 sowie alle Angaben in der Selbstauskunft und der Erklärung über bereits erhaltene „De-minimis“-Beihilfen und mit dem gemeinsamen Markt vereinbare begrenzte Beihilfen subventionserheblich im Sinne von § 264 des Strafgesetzbuchs (StGB) sind.
- f. Ich /Wir entbinde(n) die Finanzbehörden von der Pflicht zur Wahrung des Steuergeheimnisses (§ 30 AO) gegenüber der IB.
- g. Ich/Wir erkläre(n) mich/uns

damit einverstanden,

damit einverstanden, unter folgenden Bedingungen

--

nicht einverstanden,

dass Fragen im Zusammenhang mit dem Darlehensantrag von der IB mit der Hausbank, dem Steuerberater/Wirtschaftsprüfer und an der Finanzierung beteiligten Partnern (z. B. Beteiligungsgesellschaft, Beratungsgesellschaft) geklärt werden können. Insoweit befreie(n) ich/wir die IB vom Bankgeheimnis.

- h. Im Falle der Bewilligung erkläre(n) ich mich/wir uns damit einverstanden, dass ich/wir als Begünstigte(r), mein/unser Vorhaben und die Höhe der mir/uns bereitgestellten öffentlichen Mittel entsprechend Artikel 7, Absatz 2, Buchstabe d) der Verordnung (EG) 1828/2006 /ABI. EU vom 15.02.2007) vom Land Sachsen-Anhalt veröffentlicht werden.
- i. **Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die im Antrag (einschließlich Anlagen) gemachten Angaben und die Daten im Darlehensvertrag zur automatischen Berechnung und zur Abwicklung der Förderung sowie zur Erstellung von Statistiken erfasst, verarbeitet, an das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, an das Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt, an den Landesrechnungshof, an die für die Verwaltungs- und Kontrollsysteme zuständigen Dienststellen der EU-Kommission sowie an die programmspezifischen Refinanzierungsgeber weitergeleitet und bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt, Domplatz 12, 39104 Magdeburg, gespeichert werden. Ich/Wir entbinde(n) die IB gegenüber den v. g. Stellen von der Pflicht zur Wahrung des Bankgeheimnisses.**

Außerdem ist mir/uns bekannt, dass keine Verpflichtung aufgrund einer Rechtsvorschrift besteht, die im Antrag geforderten Angaben zu machen (§ 9 Abs. 2 des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten der Bürger im Land Sachsen-Anhalt), diese Angaben jedoch für die Antragsbearbeitung erforderlich sind. Weiterhin ist mir/uns bekannt, dass ich/wir diese Einwilligung verweigern und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann/können, die Bearbeitung des Antrags dann allerdings nicht mehr möglich ist.

UNTERSCHRIFT DES KUNDEN

Ort, Datum

Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift
--

Die Abwicklung der/des IB-Darlehen/s soll über folgendes Konto erfolgen:

Kreditinstitut

BLZ

Kto.-Nr.
